

176

Mit allergnädigster Bewilligung

werde ich Sonntags den 23. Juni, wenn es die Bitterung zuläßt, mein bereits untern 15 dieß in öffentlichen Zeitungsblättern angekündigtes

neues Feuerwerk,

genannt:

die Brillantdecoration,

die Ehre haben abzubrennen.

Das Parterrefeuer bestehet durchaus aus neuen, und besonders schönen Fronten. Ich habe mich bestreuet, zwar indeßen keine außerordentliche / doch so verschiedene und überraschende Veränderungen (Wechselungen) anzubringen, daß ich mir gewiß lauten Beyfall hoffen darf / damit aber kein Augenblick vergehe / wo nicht Feuer auf Feuer sollet / so wird mit großen Seitenmaschinen abgewechselt, deren gewaltiges Feuer sich über den ganzen Platz ausbreitet / und die es eben so mannichfaltig und sonderbar in ihren Veränderungen seyn werden: nebst dem wird die Luft unaufhörlich mit allen Gattungen Luftstücken angefüllet seyn.

Zulezt folget die Hauptbeleuchtung:

die Brillantdecoration.

Ich habe dieser Decoration eine Benennung gewählt, die ganz meinem Endzweck entspricht / und ich mache auch dieserwegen keine besondere Beschreibung davon / damit ich das Vergnügen haben kann, ein hochansehnliches Publikum mehr zu zeigen, als sich dasselbe vielleicht heute versprochen hat, kurz, diese Decoration soll sowohl im Geschmack, als auch in der Größe denen bisher gesehenen gar nichts nachgeben.

Beym Eingange zahlt jede Person, mit Ausnahme der Vorreiter und Kutischer	—	—	—	—	—	10 fr.
Auf der noblen Galerie	—	—	—	—	i. fl.	
Auf der zweyten	—	—	—	—	—	40 fr.
Auf der dritten	—	—	—	—	—	20 fr.

NB. Die Kinder bis neun Jahre sind sowohl bey dem Eingange, als auf der Galerie wenn jemand Erwachsener mit ihnen geht, frey.

In der Jägerzeile wird, wenn es nöthig seyn solle, aufgespritzt werden.

Die kleine Thür des Augartens ist offen.

NB. Da der Einlaßpreis heute obnehin herabgesetzt ist, so werden zur besserer Bequemlichkeit des Publikums keine Retourbilleten bey der Kassa abgegeben.

Der Anfang ist mit Endigung des Tages.

Johann Georg Stüwer,
k. k. privilegirter Kunst- und Lustfeuerwerker im Prater.

E-395922



DS-2073-432